EVANGELISCH-LUTHERISCHE
MICHAELIS-
FRIEDENS-
KIRCHGEMEINDE

GEMEINDENACHRICHTEN

JUNI / JULI 2025

Liebe Gemeinde, eine Freundin hat mir vor ein paar Tagen eine Sprachnachricht geschickt, in der sie erzählt, vor lauter Durcheinander einen gebuchten Wellness-Termin vergessen zu haben. Und sie listet die Dinge auf, unter denen ihr Leben im Moment schwer ist: Der Ehemann an Alzheimer erkrankt, die Töchter liiert mit Männern, deren Lebensführung sie nicht akzeptieren kann, die Arbeit unübersichtlich und kaum zu schaffen. Dennoch schließt sie mit den Worten: Wir wollen nicht klagen, wir haben noch Frieden. Die Sorgen scheinen Hochkonjunktur zu haben in unseren Tagen. Die Listen mit Dingen, um die wir uns sorgen könnten, sind lang: Wie können die Gräben, die unsere Gesellschaft durchziehen, überbrückt werden? Was wird aus unserer Kirche, wenn sich immer mehr Menschen abwenden? Die Frage, ob unsere Renten noch sicher sind, scheint schon lange von gewichtigeren Problemen überlagert zu sein.

Wenn nichts mehr hilft, hilft nur noch beten, diese knapp formulierte alte Volksweisheit spiegelt den Monatsspruch für den Juli aus dem Philipperbrief: *Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden* (Phil 4,6).

Wir wollen unser Schicksal meist selbst in die Hand nehmen. Und an vielen Stellen ist das ja auch wichtig. Ich bin sehr dankbar, in einer Zeit und Gesellschaft zu leben, in der ich frei entscheiden kann, welchen Beruf ich ausübe, wo ich wohne, wen ich heirate. Aber wie genau sich die kommende Zeit gestalten wird, kann niemand sagen. Alles scheint sich zu wandeln, Verbindlichkeiten weichen auf und auf kaum etwas ist mehr Verlass. Gerade in dieser Zeit der allgemeinen Unsicherheiten kommt zum Tragen, inwieweit ich Gott zutraue, in mein Schicksal einzugreifen. Glaube ich an einen Gott, der in der Not hilft? Gott um etwas zu bitten, kann uns an die Leichtigkeit des Seins erinnern. Es löst nicht automatisch die Probleme. Aber Beten mindert die Last deiner Seele. Und so werde ich auch die Sorgen der eingangs erwähnten Freundin einfach im Gebet auf Gott werfen, denn ich bin überzeugt, dass Gott es seinen Freunden im Schlaf gibt (Ps. 127,2).

Herzlich grüßt Sie *Maria Bartels, Vertretungspfarrerin*

Titelfoto: S. Klumpp

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, in der *Michaeliskirche* statt. Nach Möglichkeit laden wir nach den Gottesdiensten zum Kirchenkaffee ein.

Der Zugang zur Michaeliskirche ist barrierefrei.

Juni

1. Juni **Exaudi**
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Jens Schmiedchen

8. Juni **Pfingstsonntag**
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufen und Taufgedächtnis
Vikarin Eva Hohmuth
Pfarrerin Friederike Deeg

9. Juni **Pfingstmontag**
11.00 Uhr Ökumenischer *Stadtfestgottesdienst auf dem Nikolaikirchhof* **„Von allen guten Geistern“**

15. Juni **Trinitatis**
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl zur Jubelkonfirmation
Pfarrerin Friederike Deeg
Vikarin Eva Hohmuth

22. Juni **1. Sonntag n. Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kanzelrede von Präses Anna-Nicole Heinrich: *Zwischen Hysterie und Vernunft – Kirche in der Empörungsgesellschaft*
Pfarrerin Friederike Deeg

29. Juni **2. Sonntag n. Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst mit persönlicher Segnung
Vikarin Eva Hohmuth

Juli

6. Juli **3. Sonntag n. Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Friederike Deeg
Vikarin Eva Hohmuth

13. Juli **4. Sonntag n. Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Pfarrerin Friederike Deeg
Vikarin Eva Hohmuth

20. Juli **5. Sonntag n. Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst
Kirchenrat
Lüder Laskowski

27. Juli **6. Sonntag n. Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst
Superintendent
Sebastian Feydt

Vorschau

3. August **7. Sonntag n. Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst
Landesbischöfin a. D.

Während des Gottesdienstes findet Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren statt. Kleinkinder bis 4 Jahre und ihre Eltern können in der Ostkapelle Kindergottesdienst feiern und spielen sowie den Gottesdienst über Lautsprecher mitverfolgen.

In der Friedenskirche: **Komplet** (Liturgisches Nachtgebet)
am Donnerstag, 5.6, 3.7. um 21.45 Uhr

Mögliche Taufsonntage:
8.6., 13.7., 10.8., 28.9., 2.11., 16.11., 21.12.

Tauffest:
28.9.

Denn wir wissen: Wenn unser irdisches Haus, diese Hütte, abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist im Himmel. 2 Kor 5,1

Im Gottesdienst zum Trinitatisfest, am 15.6. um 10.00 Uhr, feiern wir in der Michaeliskirche die **Jubelkonfirmation**. Eingeladen sind dazu besonders die Gemeindeglieder, die in den Jahren 1945, 1950, 1955, 1960, 1965, 1975, 1985, 2000 oder 2015 konfirmiert worden sind.
Wir würden uns freuen, wenn Sie zum 15.6. ein Foto von Ihrer Konfirmation mitbringen oder vorher an das Gemeindebüro senden. Vielen Dank!

Offene Friedens- und Michaeliskirche 2025
Unsere Michaeliskirche hat sich hübsch gemacht, viele Gäste folgen seit Anfang Mai dem einladend offenen Portal. Zur Zeit ist eine Ausstellung zu Dietrich Bonhoeffer aus Anlass seines 80. Todestags zu sehen. Während der Schulferien (vom 28. Juni bis zum 10. August) wird auch die Friedenskirche wieder mit einer Ausstellung von Familie Doerffel einladen.
Unsere Kirchen sind in der Regel von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Vielleicht haben Sie im Sommer Besuch? Dann kommen Sie doch mal vorbei und zeigen Sie „Ihre“ Kirche(n). Oder Sie haben Interesse, beim Team der offenen Kirchen mitzuwirken? Dann melden Sie sich gern bei Tilo Wille: leipzigertilo@arcor.de oder im Gemeindebüro. *Tilo Wille*

Ausstellung in der Michaeliskirche:
Der Theologe Dietrich Bonhoeffer war Mitglied der *Bekennenden Kirche* und am Widerstand gegen Hitler beteiligt. Nach dem Attentat vom 20. Juli 1944 wurde er verhaftet und am 9. April 1945 hingerichtet. Wie ein Vermächtnis erscheint uns sein kurz zuvor geschriebenes Gedicht „Von guten Mächten“. Zum 80. Todestag Bonhoeffers zeigen wir die Ausstellung **„Tu deinen Mund auf für die Stummen“**.
Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftswerk von E. Guhr/St. Günther/M. Markert.

Ab Juli wird in der Michaeliskirche noch einmal die **Taufausstellung** von 2011 zu sehen sein. Zu jeder einzelnen Station gibt es auch Mitmachangebote für Kinder. Besichtigen kann man sie vor oder nach jedem Sonntagsgottesdienst und zur Kirchenöffnung.

30 Minuten Orgelmusik am Mittag
Von Mittwoch, dem 4.6., bis zum Mittwoch, dem 24.9., laden wir Sie jeweils um 12.00 Uhr zu 30 Minuten Orgelmusik ein. Auf der Sauer-Orgel spielen Studierende des Kirchenmusikalischen Instituts an der Leipziger Musikhochschule und Kantor Veit-Stephan Budig. Wir freuen uns, dass alle Termine besetzt sind.

Ausstellung in der Friedenskirche: 2. Juli bis 8. August
Thema: „UNTERWEGS – Gedrucktes in Bild und Wort“
Zu erleben sind Kunstdrucke von Wolfram Doerffel und Lyrik von Carla Doerffel.
UNTERWEGS passt gut zum Kirchplatz, wo sich nicht nur die Straßen und Schienen kreuzen, sondern auch die Wege der Gohliser und der Besucher. In einer Serie von Farbdrucken werden die verschiedenen Dimensionen des Themas aufgegriffen. UNTERWEGS meint dabei nicht nur das Reisen und alltägliches Unterwegssein; es geht auch um Lebens- und Glaubenswege. Die Ausstellung soll zum Schauen, Nachdenken und zum Verweilen in der Friedenskirche einladen und kann während der Kirchenöffnung besichtigt werden. Zur Ausstellungseröffnung am Mittwoch, dem 2. Juli, um 17.00 Uhr, sind Sie ganz herzlich eingeladen. *Wolfram und Carla Doerffel*

Angebote für Kinder und Jugendliche (außer in den Schulferien)

Krabbelgruppe	Ansprechpartnerin: *Sarah Badstübner*		
(Kinder bis 3 Jahre)	*sarah.badstuebner@evlks.de*		
mit Eltern)	Di	9.30–11.00 Uhr	Gemeindehaus

Kinderkirche	*Gemeindepädagogin Sarah Badstübner*		
1.+2. Klasse	Mo	15.15–16.15 Uhr	Gemeindehaus
3.+4. Klasse	Di	15.15–16.15 Uhr	Gemeindehaus
4.-6. Klasse	Mo	16.45–17.45 Uhr	Gemeindehaus

Konfirmand*innenunterricht			
7. Schuljahr	*Pfarrerin Friederike Deeg*		
	Mo	16.30–17.30 Uhr	Gemeindehaus
	Di	16.30–17.30 Uhr	Gemeindehaus

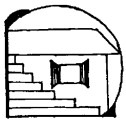
Konfirmation 2027: Der neue Jahrgang der Konfirmandinnen und Konfirmanden beginnt mit dem Schuljahr 2025/26 für die 7. Klassen. Der erste Elternabend dafür mit Einteilung der Gruppen findet am 12.8. um 19.30 Uhr in der Friedenskirche statt.

Junge Gemeinde	*Manuela Georgi*		
	Di	18.30–21.00 Uhr	Gemeindehaus

Kirchenmusik

	Kantor Veit-Stephan Budig		
Kleine Kurrende	Di	15.30–16.15 Uhr	Gemeindehaus
Große Kurrende	Di	16.30–17.30 Uhr	Gemeindehaus
Jugendchor	Do	16.30–18.00 Uhr	Friedenskirche
Leitung: Elmar Kühn			
Friedenskantorei	Do	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Kammerchor			
capella vocalis – leipzig	nach Probenplan		
Posaunenchor	Di	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Leitung: Jörg Ehlers			

Haus- und Gesprächskreise



Haltestelle	Mi alle 3 Wochen Ort und Termin bei *Familie Georgi,*	20.00 Uhr georgifamily@icloud.com Tel. 5 61 10 06, erfragen
Taizé-Gruppe	1. Di im Monat *Tanja Speer*	19.30 Uhr Saal Nordplatz 4 speer.tanja@gmx.de
Tee und Thema	Informationen bei *Christina Vogel*	nach Vereinbarung christina.vogel@evlks.de
Hauskreis Poetenweg	Do wöchentlich *Frau Meißner*	19.30 Uhr Poetenweg 30 Kontakt über Gemeindebüro
Donnerstagskreis	Informationen bei *Frau Guhr*	elisabethguhr@freenet.de
Spieletreff für Erwachsene	Fr	10.00 Uhr Gemeindehaus Kontakt über das Gemeindebüro
Yoga	Mi wöchentlich *Frau Siegert*	18.30 Uhr Nordplatz 4 antjebethmann@t-online.de

Angebote für Senior*innen

Fröhlicher Seniorenkreis*	Mi	11.6., 9.7.	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Kompetenzkurs Musik und Bewegung	Fr		14.30 Uhr	Gemeindehaus
Gottesdienste im Palais Balzac	Mi	18.6., 16.7.	16.00 Uhr	Roscherstraße 1
Pflegewohnstift Gohlis	Di	3.6., 15.7.	10.00 Uhr	Lindenthaler Straße 19

Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen statt und werden vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus gefördert.

Kirchenvorstand und Arbeitskreise

Sitzung Kirchenvorstand	Mi	4.6., 2.7.	19.30 Uhr	Gemeindehaus

TeeKeller Quelle in der Michaeliskirche
als sozialdiakonisches Projekt
dienstags und donnerstags 17.00 bis 20.00 Uhr
Ein Begegnungs- und Beratungsangebot für alle Menschen
Abendessen | Lebensmittelspenden | Second-Hand-Kleidung
Begegnung | Austausch | Freizeitaktivitäten | Veranstaltungen
Psychosoziale Beratung | Soziale Gruppenarbeit
Projektkoordination und Soziale Arbeit: Nikolaus Richter
Telefon: 0157 / 80 54 97 12 E-Mail: teekeller@diakonie-leipzig.de

Grüße aus dem TeeKeller „Quelle“

Auch im TeeKeller haben wir gemeinsam die Auferstehung unseres Herrn gefeiert. Und wir möchten es nicht auslassen, den Auferstehungsgruß mit Ihnen zu teilen. Denn die Hoffnung, welche daraus erwächst, ist ein Versprechen und Segen für uns alle.

Der Teekeller im Kunstkraftwerk – ein Ausflug mit unseren Gästen

Am sonnigen Freitagmorgen ging es für interessierte Gäste aus dem TeeKeller in das Kunstkraftwerk im Westen Leipzigs. Dort wird aktuell mit „Origins – Entstehung des Lebens“ in vier Kapiteln die Geschichte des Lebens und die Entstehung des Universums mit Medienkunst dargestellt. Zehn Künstler aus sieben Nationen haben die Shows zusammengestellt. Das Kunstkraftwerk Leipzig ist das erste permanente Museum in Deutschland, das sich vollständig der digitalen und multimedialen Kunst widmet. Die Ausstellung beeindruckte uns direkt durch eindrückliche Bilder und wunderschöne ineinander übergehende Grafiken. Durch verschiedene Räume mit kleineren visuellen Darstellungen ging es dann in zwei große Hallen, wo alle vier Wände mit riesigen, zusammenhängenden und sich ständig verändernden Videosequenzen versehen waren. Wir als Gäste kamen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus, und auch die gemütlichen Sitzsäcke in den großen Hallen sorgten für Entspannung und eine sehr schöne Stimmung im denkmalgeschützten Museum. Im Nachgang ging es für uns noch gemeinsam einen Kaffee trinken und die Sonne genießen. Der Ausflug hat sich sehr gelohnt, und wir bedanken uns beim Freundeskreis, der diesen finanziert hat! Herzlichst

Ihr Team vom TeeKeller „Quelle“ mit Nikolaus Richter und Liv Lüders (Praktikantin)

nach dem Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation *Foto: A. Lacko*

unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden, Fotos: A Klytta

4.6., Mittwoch, 12.00 Uhr, Michaeliskirche: Beginn der Reihe **30 Minuten Orgelmusik am Mittag**. Auf der Sauer-Orgel spielen Studierende des Kirchenmusikalischen Instituts der HMT Leipzig und Kantor Veit-Stephan Budig.

11.6., Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**
Pfarrer Daniel Keiling spricht zum Thema „Mission heute".

13.6., Freitag, 15.30 Uhr, MichaelisKinderGarten, Richterstraße14: **Sommerfest** der Begegnung, siehe Seite 13

13.6., Freitag, 20.00 Uhr, Michaeliskirche: **Sommerkonzert der Friedenskantorei und capella vocalis – leipzig** mit dem rmb jazz trio als Gästen
Das traditionelle Sommerkonzert steht diesmal unter dem Motto „Bach meets Jazz"
Leitung: Kantor Veit-Stephan Budig
Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

17.6., Dienstag, 16.00 Uhr und 17.30 Uhr, Michaeliskirche: **Blockflötenvorspiel** der Schüler*innen von Musikpädagogin Christiane Findel, Eintritt frei

20.6., Freitag, 17.00 Uhr, Gemeindehaus: **Bilderbuchkino** für Kinder ab vier Jahren und Begleitpersonen, mit Geschichten von Heimat und Zuhause, mit Tee und Bastelangebot im Anschluss

21.6., Sonnabend, 16.00 Uhr, und **22.6.**, Sonntag, 15.00 Uhr, Friedenskirche:
Sommermusical der Kurrenden „Nach uns die Sinnflut",
Regie und Ausstattung: Gabriela Roth-Budig, Gesamtleitung: Veit-Stephan Budig
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

25.6., Mittwoch, 18.00 Uhr, Gemeindegarten: **Johannisfes**t, siehe Seite 16

29.6., Sonntag, 10.00 Uhr, Michaeliskirche: **Gottesdienst mit persönlicher Segnung**
Vor großen und kleinen Urlaubs- oder Lebensreisen bitten wir Gott um seinen Segen.

9.7., Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**
Dr. Frantzke spricht über das Thema „500 Jahre Bauernkrieg und Thomas Müntzer".

Vorschau:
12.8., Dienstag: **Ausflug** der Senior*innen zum Wörlitzer Park, siehe Seite 16

Leipziger Kanzelreden in der Michaeliskirche

Von Juni 2025 bis April 2026 laden wir zu einer neuen Reihe der Leipziger Kanzelreden ein. Wir gaben dieser Reihe den Titel „Zwischen Schwarz und Weiß – Orientierung in unübersichtlichen Zeiten“. Dazu konnten wir bekannte Persönlichkeiten gewinnen, die versuchen, Orientierung zu geben, ohne dabei die Komplexität der Dinge aus den Augen zu verlieren. Es sind Menschen, die keine Schwarz-Weiß-Bilder zeichnen, sondern eine differenzierte und begründete Position inmitten der Vielfalt beziehen. In den Kanzelreden erzählen sie davon, was ihnen ein innerer Kompass ist. Im Anschluss an die Gottesdienste gibt es die Möglichkeit, mit ihnen zu diskutieren und ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns, dass Anna-Nicole Heinrich, die Präses der Synode der EKD, diese Reihe im Gottesdienst am 22. Juni mit dem Thema *Zwischen Hysterie und Vernunft – Kirche in der Empörungsgesellschaft* eröffnet.

Die folgenden Termine sind:

19. Oktober:	Dr. Katarina Barley (Mitglied und Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments): Zwischen Rechtsstaatlichkeit und Populismus. Ein gutes Fundament für Europa
9. November:	Prof. Johanna Haberer (Theologin) und Sabine Rückert (Journalistin „Die Zeit“): Zwischen gottgefällig und gottlos? Von der Lust, die Welt von unterschiedlichen Seiten zu sehen.
7. Dezember:	Prof. Andreas Schulz (Gewandhausdirektor): Zwischen Gestern und Morgen. Wie die Musik uns Orientierung, Freude, Trost und Halt schenken kann.

Die Spenden am Ende der Gottesdienste mit Kanzelrede werden für Projekte nach dem Vorschlag der jeweiligen Gäste gesammelt.

Wir wünschen allen Familien **schöne und erholsame Ferien**.
Für das neue Schuljahr könnt ihr jetzt schon die Anmeldungen für die Kinderkirche herunterladen. Hier findet ihr sie: www.michaelis-friedens.de/kinderkirche/
Alle Gruppen starten in der 2. Schulwoche. Die Zeiten bleiben gleich.

Zu Beginn des neuen Schuljahres gibt es ein paar tolle Dinge zum Vormerken und Darauffreuen:
– **Familiengottesdienst zum Schulbeginn** am 17.8. in der Michaeliskirche
– **Lesenacht** vom 29. auf den 30.8. in der Friedenskirche (1.–6. Klasse), 18.00 bis 9.00 Uhr, Anmeldung unter: www.michaelis-friedens.de/lesenacht
– **Gemeindefest** in und um die Friedenskirche am 7.9., 10.00 bis 14.00 Uhr
– **Tauffest** mit Erntedank und Posaunenchor im Gemeindegarten am 28.9., 14.00 Uhr, siehe Seite 15

Sammlung **Jugenddankopfer**
Wir danken allen in ganz Sachsen, die im letzten Jahr fleißig für das Jugenddankopfer gesammelt haben. Für unseren eingereichten Sonderspendenzweck „Choto Tara – Anlaufstelle für Kinder mit Benachteiligung in Bangladesch“ sind 14.205 Euro zusammengekommen. Was für eine tolle Summe! Von dem Geld wird in Bangladesch Land gekauft und bewirtschaftet. Damit sollen die Tageseinrichtungen unabhängiger von Spenden werden.

Ehrenamtliche für Kinderkirchenführungen gesucht
In den letzten Jahren gibt es eine große Steigerung bei den Anfragen von Schulen und Kitas für Kinderkirchenführungen. Deshalb suchen wir Menschen, die nicht (mehr) berufstätig sind und sich in diesem Bereich gern einbringen wollen. Insgesamt handelt es sich um ca. 15 Termine pro Jahr in der Friedens- oder Michaeliskirche, die wir gern auf mehrere Schultern verteilen möchten. Für die Führungen gibt es einen vorbereiteten interaktiven Ablauf. Interessierte können gern einmal zuschauen und bekommen vor dem ersten Einsatz eine genaue Einweisung.

Für die Aufgabe benötigen Ehrenamtliche nach unserem Schutzkonzept ein erweitertes Führungszeugnis, welches kostenlos mit einem Schreiben der Kirchgemeinde beantragt werden kann. Melden Sie sich bei Interesse gern bei unserer Gemeindepädagogin unter sarah.badstuebner@evlks.de

Bilderbuchkino
Freitag, 20.6., 17.00 Uhr, im Gemeindehaus: Bilderbuchkino für Kinder ab 4 und Begleitpersonen mit Geschichten von Heimat und Zuhause; Tee und Bastelangebot im Anschluss.

Die Kinder der Kinderkirche haben diesen Ostergarten gestaltet.

Foto: S. Badstübner

In den nächsten Ausgaben widmen wir uns besonders dem Thema **Taufe** und deren Symbolen. Dabei beginnen wir mit einem kurzen allgemeinen Einblick, was Taufe eigentlich bedeutet.
Warum wir das machen? Wir haben das Gefühl, dass die Taufe zunehmend an Bedeutung verliert. Dabei ist sie ein tolles Geschenk Gottes an uns.
Und ja, wir sind ehrlich, natürlich hat es auch etwas mit dem Erhalt unserer Kirche und Gemeinde zu tun, denn die Taufe gilt als Aufnahme in die Gemeinde. Viel wichtiger ist uns aber der eigentliche Sinn und die Bedeutung der Taufe und ihrer Symbole. Denn darin verbirgt sich so viel Wunderbares.

Was ist eigentlich die Taufe?

Die Taufe ist neben dem Abendmahl eines der zwei Sakramente der evangelischen Kirche. Ein Sakrament ist etwas Heiliges, das eine besondere Verbindung zu Gott schafft.
Gott gibt den Menschen in der Taufe ein Versprechen: Er will für sie da sein, ihnen vergeben und ewiges Leben schenken.
Die Menschen, die getauft werden, sagen „Ja“ zu Gottes Angebot. Bei Kindern übernehmen das stellvertretend die Pat*innen. Sie wollen das Kind zusammen mit den Eltern auf seinem Glaubensweg begleiten.
Getauft werden kann man als Baby oder Kind sowie im Jugend- oder Erwachsenenalter. Die Taufe ist ein einmaliger Vorgang und wird nicht wiederholt. Sie hält ein Leben lang. Sie ist ein Segen auf allen Lebenswegen.
Durch die Taufe wird man auch in die Gemeinde vor Ort und die große, weltweite Gemeinschaft der Christenheit aufgenommen. Menschen, die als Kind getauft wurden, bestätigen mit der Konfirmation (in der 8. Klasse) ihr „Ja“ zu Gott. Ab diesem Zeitpunkt können sie selbst das Patenamt bei einer Taufe oder Funktionen in der Gemeinde übernehmen, zum Beispiel für den Kirchenvorstand kandidieren.

Taufausstellung

Haben Sie Lust auf mehr Infos zur Taufe bekommen? Ab Juli bis in den Herbst wird in der Michaeliskirche noch einmal die Taufausstellung von 2011 zu sehen sein. Zu jeder einzelnen Station gibt es auch Mitmachangebote für Kinder. Besichtigen kann man sie vor oder nach jedem Sonntagsgottesdienst und zur Kirchenöffnung täglich von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Tauffest am 28.9. im Gemeindegarten
Sie möchten sich oder Ihr Kind gern taufen lassen? Ein kleines Fest wäre auch schön, aber Sie scheuen den Aufwand oder haben keine Zeit für die Planung? Vielleicht haben Sie auch kaum Verwandte oder Bekannte, mit denen Sie zusammen feiern können?
Dann nutzen Sie doch die Möglichkeit unseres Tauffestes. In entspannter Atmosphäre feiern wir in unserem grünen Gemeindegarten einen abwechslungsreichen Taufgottesdienst. Im Anschluss sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Sie brauchen sich um (fast) nichts zu kümmern, außer Pfarrerin Maria Bartels für ein Taufgespräch anzusprechen (maria.bartels@evlks.de), Personen zu finden, die das Patenamt übernehmen, und einen Kuchen zum Tauffest beizusteuern. Weitere Infos und Bilder des letzten Tauffestes finden Sie unter www.michaelis-friedens.de/tauffest/

Fotos: S. Badstübner

Termine im Juni in der pax Jugendkirche:

6.6.	19.00 Uhr	Fass ohne Boden – ein Kneipenabend
13.6.	19.00 Uhr	pizza, pax & politics meets Spieleabend
27.6.	19.00 Uhr	paxLIFE zum Schuljahresabschluss mit anschließender Party

pax
DEIN ORT.
DEINE ZEIT.
DEINE KIRCHE.

Im Juli sind Ferien, evtl. wird es spontane Fass-ohne-Boden-Veranstaltungen geben.

Johannisfest
Am Mittwoch, dem 25.6., laden wir die ganze Gemeinde und die Gäste des TeeKellers Quelle zu 18.00 Uhr in unseren Gemeindegarten, Kirchplatz 2, zum Johannisfest ein. Wir wollen gemeinsam singen, hören, beten, spielen und essen. Getränke und Würstchen werden gespendet. Wir bitten aber um Ihre Unterstützung durch die Bereitstellung von Salaten. Diese können am 25.6. bis 17.30 Uhr im Gemeindegarten abgegeben bzw. mitgebracht werden. Wir freuen uns, wenn Sie Ihr eigenes Geschirr mitbringen.

Seniorenfahrt
Wie bereits angekündigt, fahren wir am **12.8.** nach Gräfenhainichen und Wörlitz. Wie in den letzten Jahren werden wir im modernen Reisebus, begleitet von Herrn Seidel, einen interessanten und erlebnisreichen Tag genießen. In Gräfenhainichen, dem Geburtsort des Kirchenlieddichters Paul Gerhardt, besuchen wir die Paul-Gerhardt-Kapelle und erfahren mehr über das Leben und Wirken von Paul Gerhardt. Unsere Tagesfahrt führt uns anschließend in den Wörlitzer Park. Zur evangelischen St. Petri-Kirche unternehmen wir einen kurzen Spaziergang. In der Kirche findet die Andacht statt. Nach der Andacht nehmen wir im ehemaligen Küchengebäude des Wörlitzer Parks das Mittagessen ein. Der Nachmittag beginnt mit einer Gondelfahrt über den Wörlitzer See durch den Gartentraum des Fürsten Franz von Anhalt-Dessau. Den Tag lassen wir bei einem Kaffeetrinken im traditionsreichen Wörlitzer Hof ausklingen, bevor wir die Heimfahrt antreten.
Anmeldung bis 9.7., 16.30 Uhr, im Gemeindebüro
Kosten: 76,00 Euro
Abfahrt 12.8., 9.00 Uhr, in der Goethestraße

Einladung zum neuen Konfi-Kurs
Wie ist die Theorie mit Gott entstanden? Warum sollte man Christ sein? Was ist der Sinn des Lebens? Sagt die Bibel, dass man schwul sein darf? Wer möchte ich sein?
Du bist im Schuljahr 2025/26 in der siebten Klasse und interessierst Dich für Fragen dieser Art und/oder willst neue Leute kennenzulernen? – Dann bist Du im Konfirmandenunterricht genau richtig. Von August 2025 bis zur Konfirmation im Frühjahr 2027 suchen wir mit Euch nach Antworten auf die großen und kleinen Fragen des Lebens und des Glaubens. Wir lachen, spielen, singen und werden auf zwei Freizeiten miteinander Gemeinschaft erleben. Hast Du Lust? Dann melde Dich im Pfarramt an. Der erste Elternabend dafür mit Einteilung der Gruppen findet am 12.8. um 19.30 Uhr in der Friedenskirche statt.
Eva Hohmuth

„Wo Du hingehst, da will ich auch hingehen …“ (Rut 1,16)
Dieses Wort hat uns am 22. März begleitet, und ihm folgen wir auch im August und Oktober. Unsere erste Tour ging unter dem Motto „Nächstenliebe“ von Bad Lausick durch den Colditzer Forst nach Tautenhain. Die Mittagsandacht mit ausgiebiger Rast gab es mitten im Wald an der Parthenquelle. Der Herr des Wetters war mit uns, so hatten wir eine wunderschöne Tour, bei der der Höhepunkt aber erst am Ende auf uns wartete. Herr Junghans aus der dortigen Gemeinde schloss die Tautenhainer Kirche auf und erklärte uns die Bilder an den Emporen. Diese hat 1951 der bekannte Künstler Conrad Felixmüller gemalt. Er hat die Menschen des Ortes in der Tautenhainer Landschaft in biblische Szenen gesetzt, so in das Weihnachtsbild, das Osterbild und das Pfingstbild, und damit ein außergewöhnliches Kunstwerk geschaffen. Nach der Schlussandacht ging es vom Bahnhof Tautenhain zurück nach Leipzig.

Rast an der Parthenquelle
Fotos: T. Wille

Mühle in Ebersbach

Nun freuen wir uns auf den **16. August**, es wird weitgehend entlang der Parthe von **Schönefeld nach Taucha** gehen. Am **25. Oktober** ist die Gegend um **Machern** unser Ziel. Unter samstagspilgern-leipzig@web.de können Sie sich gern für Infos anmelden. Sie finden uns auch auf unserer Homepage unter www.michaelis-friedens.de/pilgern.

Ihr Pilgerteam

Raumgestaltung der Friedenskirche

Heute kennen wir die Friedenskirche in einer sehr schlichten Gestaltung. Doch diese ist nicht ursprünglich. Sie entstand erst mit der Behebung der Kriegsschäden in den 1950-er Jahren.

In der Sanierungsgruppe Friedenskirche haben wir zur Entwicklung der Raumgestaltung seit der Einweihung der Kirche 1873 recherchiert. Einige Ergebnisse möchten wir hier in loser Folge vorstellen.

Grundlage für die Gestaltung evangelischer Kirchen war zur Erbauungszeit der Friedenskirche das sogenannte Eisenacher Regulativ (seit 1861 gültige Leitlinien für den protestantischen Kirchenbau). Mehr dazu kann man im Informationsmaterial für Kirchenbesucher nachlesen, das während der Kirchenöffnung in der Kirche ausliegt. Die konsequente Umsetzung dieser Leitlinien durch den Architekten Hugo Altendorf führte dazu, dass die Friedenskirche Vorbild für etliche weitere Kirchenbauten in Deutschland wurde.

Blick zum Altarraum um 1875

Das Bild zeigt die Kirche im ursprünglichen Zustand von 1873 mit einer relativ schlichten Ausmalung im Stil der Neogotik. Zu erkennen ist auf dem Bild, dass Säulen und Gewölbebögen ursprünglich in Klinkerbauweise ausgeführt wurden.

Bereits 1894 erfolgte eine deutlich aufwendigere Ausmalung.

Bis 1902 konnte die Kirche in mehreren Etappen mit Glasgemäldefenstern ausgestattet werden, im Kirchenschiff gestaltet von Ludwig Otto, der auch die Fenster der Michaeliskirche gestaltet hat.

Wolfram Doerffel

Herzlichen Dank allen fleißigen Freiwilligen, die unsere Kirche am Tag vor Palmsonntag beim **Kirchenputz** auf Hochglanz gebracht haben. Die Aufgabe war dieses Jahr besonders herausfordernd, weil die Sanierungsarbeiten an manchen Stellen regelrechte Staubhäufchen produziert hatten. Außerdem war die Zahl der helfenden Hände geringer als in den Vorjahren. Aber die Anwesenden waren fröhlich und beharrlich bei der Sache und kamen deshalb trotzdem zum gewünschten Ergebnis. Über die vom Baustaub weitgehend befreite Kirche konnten sich alle in den Gottesdiensten an den Ostertagen freuen.

Foto: F. Deeg

Impressum
Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde
Redaktion: M. Behrendt, F. Deeg, E. Guhr, E. Hohmuth, J. Spenn
Zuschriften an: gemeindeblatt@michaelis-friedens.de
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: (August/September 2025):
27. Juni 2025
Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!
Wir danken der Böhlau Druck & Medien, Ranftsche Gasse 14,
04103 Leipzig · www.druckerei-boehlau.de
Wir weisen darauf hin, dass Sie der zukünftigen Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. bei Amtshandlungen) in den Gemeindenachrichten widersprechen können.

Gemeindebüro Tel./Fax/E-Mail/Internet Öffnungszeiten	Gemeindehaus, Kirchplatz 9, 04155 Leipzig 5 64 55 09 / 5 64 55 13 / kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de / www.michaelis-friedens.de Di + Fr 9.00–12.00 Uhr und Mi 15.00–18.00 Uhr.	Martin Findel, Christina Vogel, Olivia Kühne
Kirchenvorstand Telefon / E-Mail	Dr. Lutz Prager (Vorsitzender) 01578 / 7 55 09 52 / lutz.prager@evlks.de	Friederike Deeg (stellv. Vorsitzende) 3 19 01 33 / friederike.deeg@evlks.de
Pfarrerin Telefon E-Mail Sprechzeit Kirchplatz 9 Urlaub:	Friederike Deeg 3 19 01 33 friederike.deeg@evlks.de Di 17.45–19.15 Uhr 14.7.–3.8.	Maria Bartels (Vertretung) 0170 / 6 52 22 39 maria.bartels@evlks.de
Vikarin / E-Mail	Eva Hohmuth	eva.hohmuth@evlks.de
Kantor Telefon / E-Mail	Veit-Stephan Budig 3 31 18 56	veit-stephan.budig@evlks.de 0155 / 60 03 54 22
Gemeindepädagogik E-Mail / Telefon	Sarah Badstübner Manuela Georgi	sarah.badstuebner@evlks.de 0176 / 34 59 43 02 manuela.georgi@evlks.de
Kirchner/Hausmeister E-Mail / Telefon	Christian Dose christian.dose@evlks.de	97 85 23 68 0157 / 92 61 45 88
Kindertagesstätten Telefon / Fax E-Mail Leiterin Sprechzeit	Elsbethstift, Elsbethstraße 38 5 90 02 13 / 5 83 23 67 kita.leipzig_elsbethstift@evlks.de Beate Hirse Di 9.00–17.00 Uhr	MichaelisKinderGarten, Richterstraße 14 26 69 70 30 / 26 69 70 59 kiga.leipzig-michaelis@evlks.de Elke Fiedler nach Vereinbarung
TeeKeller Quelle Telefon / E-Mail Öffnungszeiten	Nikolaus Richter 0157 / 80 54 97 12 Di 17.00–20.00 Uhr, Do 17.00–20.00 Uhr	nikolaus.richter@diakonie-leipzig.de teekeller@diakonie-leipzig.de
Freundeskreis TeeKeller Quelle e.V. / E-Mail	Uwe Göhler (Vorsitzender) FreudeskreisTeeKellerQuelle@t-online.de	Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE57 3506 0190 1625 1100 13
Kirchgeldkonto	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde Zahlungsgrund: 1909 + Name, Vorname	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE56 3506 0190 1635 9000 20
Spendenkonto Gemeinde	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12
Förderverein Michaelis-Kirche e. V. Telefon / E-Mail	Lars Bosse (Vorsitzender) 58 61 94 51 vorstand@michaeliskirche.info	Evangelische Bank Kassel IBAN: DE55 5206 0410 0005 0062 52

Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens